Ein Wintermärchen in Finnland und Norwegen

mit Zug und Postschiff über den Polarkreis

Teilnehmerzahl: 16 - 12

Die wohl aufregendste Winterreise in die arktische Region – mit Hurtigruten, Finnlines, der Color Line sowie Zugfahrten durch Finnland und Norwegen.

Winterliche Nordlichter in der Polarregion, Rentierherden, Schneeschuhtouren, menschenleeres Land, grandiose Natur, von Huskys oder Rentieren gezogene Schlitten in einer unendlichen Schneewelt – wer möchte nicht einmal im Leben dieses grandiose Schauspiel der Natur erleben? Doch dafür muss man sich im Winter bis in die Arktis wagen. Darüber hinaus stellt sich die Frage, wie man dort hinkommt, wenn man nicht fliegen, sondern wirklich reisen möchte.

Doch gerade weite Strecken zu einem großartigen Erlebnis werden zu lassen, das ist eine Herausforderung, der wir uns immer wieder stellen. Im Winter 2020 mussten wir die Reise wegen der Corona-Krise und den plötzlichen Grenzschließungen abbrechen. In den letzten Jahre konnten wir die Reise bei besten Bedingungen und Sichtung von Nordlichtern durchführen. Was für ein Erfolg! Ausnahmsweise nehmen wir nicht den roten Bus, denn wir müssten viele Tausende Kilometer über schneebedeckte Landstraßen fahren. Was grundsätzlich kein Problem wäre, das wissen Sie nur zu gut. Es ist aber auch anders machbar.

Vor allem wollen wir nicht rastlos unterwegs sein, sondern mit viel, viel Zeit. Im Schnelldurchlauf Strecken, Landschaften, Orte und Sehenswürdigkeiten abzuhaken war noch nie unser Ding. So haben wir auch im Winter 2025 diese wundervolle Reise in die Winterlandschaften jenseits des Polarkreises geplant – mit legendären Schiffen und modernsten Zügen und viel Zeit, was sich in der sagenhaften Reisedauer von 18 erlebnisreichen Tagen manifestiert!

12.03. - 29.03.2025

18 Reisetage (Mi - Sa)

Pro Person im Doppelzimmer	**7.590 €**
Einzelzimmer	**10.115 €**

Weitere Sonderleistungen

Arctic Superior Outside Doppelkabine pro Person	**180 €**
Arctic Superior Outside Einzelkabine	**290 €**
Wilderness Suite in Harriniva pro Person	**120 €**
Wilderness Suite in Harriniva Einzelnutzung	**315 €**

HÖHEPUNKTE

- Fünf Nächte in einer Wildnis-Lodge in Nordlappland
- Möglichkeit zu Huskytouren und Motorschlittenabenteuern
- Höchste Wahrscheinlichkeit und zahlreiche Möglichkeiten für die Sichtung von Polarlichtern
- Die klassische Postschifftour der Hurtigruten Kirkenes – Bergen
- Hammerfest, Tromsö und die Lofoten im Winter
- Aufenthalte in Helsinki, Kirkenes, Bergen und Oslo
- Überquerung des Polarkreises
- Reisen mit Finnlines und Color Line

Die Reise beginnt wie gewohnt mit dem Avantibus in Freiburg, von wo wir Sie nach Travemünde bringen. Hier nehmen wir die Fähre nach Helsinki. Weiter geht es mit der Eisenbahn stressfrei in den finnischen Norden. In der märchenhaften Schneelandschaft Nordlapplands verbringen wir ausgefüllte Tage und spannende Nächte in der Stille und Einsamkeit in einer Wildnis-Lodge bei Muonio. Schneeschuhwanderungen, Langlauftouren, Husky- oder Rentierschlittenfahrten sowie nächtliche Beobachtungen des Polarhimmels warten dort auf uns. Nach gut vier Tagen in der Wildnis geht das Abenteuer weiter – und die Chancen auf das Sichten von Polarlichtern bleiben groß: Auf der klassischen Postschiffroute kommen wir mit einem der berühmten Hurtigruten Schiffe in sechs Tagen von Kirkenes über das Nordkap, Hammerfest, Tromsö, die Vesteralen, die Lofoten und Trondheim bis nach Bergen. Doch auch hier endet unser Polarwintermärchen noch nicht ganz. Wir nehmen den Zug nach Oslo, verbringen in der Hauptstadt noch einen Tag und nehmen am folgenden die luxuriöse Color-Line nach Kiel. Dann erst bringt der rote Schlitten aus Freiburg unsere Polarexpedition nach 18 Tagen zurück. Ein ergreifendes Winter-Erlebnis im magischen Norden geht zu Ende!

Auf dieser sagenhaften Reise, dem Aufenthalt im Norden von Lappland und auf unserer sechstägigen Postschifffahrt entlang der norwegischen Küste verbringen wir die meiste Zeit direkt in der winterlichen Polarregion. Jeder Kilometer, jede Stunde dieser außergewöhnlichen Reise birgt eine einzigartige Erfahrung. Von unseren insgesamt 18 Reisetagen verbringen wir elf Tage nördlich des Polarkreises in extrem dünn besiedelten und äußerst fremdlichtarmen Regionen. So haben wir zahlreiche Möglichkeiten, die Nordlichter zu sehen. Dennoch sind die Tage hoch im Norden im Monat März bereits nahezu so lange hell wie in Mitteleuropa!

Gästezitate

»Liebes Avanti Team,
ja, es war ein Wintermärchen, Lübeck, die Fähre von Travemünde nach Helsinki, eine interessante, sehenswerte Hauptstadt, der Nachtzug nach Rovaniemi, war aufregend und witzig, etwas klein und beengt, aber man fühlte sich wohl. Die Harriniva Wilderness in Muonio war traumhaft: Husky Schlittenhunderennen, warme Overalls und Winterboots wurden die ganze Zeit gestellt, toll, Snowmobil, Langlauf und wir haben uns Fatbikes gemietet. Hurtigruten Fahrt unvergesslich schöne Landschaft, hervorragendes Essen, die angebotenen Ausflüge ein bisschen teuer! Einige entfielen wetterbedingt. Die Norwegischen Städte Bergen und Oslo waren sehr sehenswert, für uns sogar etwas mediterran! Die Fähre Oslo Kiel war für uns nicht so prickelnd, allerdings tolle Kabine und auch super Abend- und Frühstücksbuffet.
Wir waren begeistert, Danke Avanti.« Rita und Wilfried M.

»Schön war es in Finnland und Norwegen. Wir hatten eine wundervolle Reise. Es war einfach genial.
Susanne und Alexander waren ein geniales Team und hatten alles fest im Griff.
Das Wetter und die Landschaften
waren ein Traum und es war im wahrsten Sinne ein Wintermärchen.
Es wird nicht unsere letzte Reise mit Avanti gewesen sein. Immer wieder gerne.
Liebe Grüße«
Petra & Bernhard G.

»Heuer war nun die erste Wintermärchen-Reise nach Finnland und Norwegen endlich möglich. Es hat sich gelohnt, darauf zu warten. Alles hat gepasst. Die Strecke, das Wetter, die Landschaften. Schnee im Übermaß, zugefrorene Flüsse, unendliche Weiten, Polarlichter, die unterschiedlichsten Verkehrsmittel ... Herrlich. So weit über dem Polarkreis, so weit im Norden zu sein, das alles »nur« über Land- und Seewege – es war faszinierend. Wir danken allen, besonders auch Susanne und Alexander, unseren versierten Reisebegleitern, für diese Reise.« Reiner und Christiana L.

Kleine Gruppe, intensives Erlebnis: 16 bis maximal 22 Mitreisende

Wichtige Hinweise

Aufgrund der großen Nachfrage und der begrenzten Anzahl an Kabinen auf den Postschiffen der Hurtigruten sollte Ihre Anmeldung bereits bis zum 03.11.2024 vorliegen. Geht Ihre Buchung zu einem späteren Zeitpunkt ein, können wir Ihre Teilnahme nicht mehr zusichern. Bitte buchen Sie deshalb frühzeitig!

Bei dieser Reise gelten andere Stornobedingungen, als in den AGBs von Avanti hinterlegt. Es gilt Stornostaffel G - außer für die Leistungen der Hurtigroute und für die Zugfahrt. Die Stornobedingungen hierfür können Sie gerne direkt bei uns im Büro erfragen.

LEISTUNGEN

- Busreise von Freiburg nach Travemünde sowie von Kiel nach Freiburg
- Bahnreise von Helsinki nach Rovaniemi im Schlafwagen inkl. DU/WC
- Schiffsüberfahrt mit Finnlines von Travemünde nach Helsinki , 2 Übernachtungen/Vollpension in Außenkabinen
- Postschifffahrt mit Hurtigruten von Kirkenes nach Bergen, 5 Übernachtungen/Vollpension in Polar-Außenkabinen
- Schiffsüberfahrt mit Color Line von Oslo nach Kiel, eine Übernachtung in Außenkabinen mit Abend- und Frühstücksbüffet
- Bahnreise von Bergen nach Oslo
- 5 x Übernachtung/HP im Wilderness Hotel Harriniva***
- 1 x Übernachtung/HP im Scandic Hotel in Kirkenes ***
- 1 x Übernachtung/HP im Grand Hotel Terminius in Bergen ***
- 1 x Übernachtung/HP im Clarion Hotel The Hub****
- 1 x Abendessen in Lübeck vor der Einschiffung
- 1 x Abendessen in Helsinki vor der Abfahrt des Nachtzuges
- 1 x Frühstück in Rovaniemi nach der Zugfahrt
- Halbtägige geführte Stadtrundfahrt in Helsinki
- Zweistündige geführte Stadtrundfahrt/Stadtführung in Bergen
- Halbtägige geführte Stadtrundfahrt/Stadtführung in Oslo
- Alle Transfers von und zu den Schiffen, Bahnhöfen und Hotels in Helsinki, Kirkenes, Bergen und Oslo
- Transfer Rovaniemi zum Harriniva Wilderness-Hotel bei Muonio
- Rentierschlittenfahrt und Schneeschuhwanderung mit Lunch
- Winterfeste Kleidung für die Ausflüge und Touren während unseres Aufenthaltes im Harriniva-Hotel.
- Transfer vom Harriniva Wilderness-Hotel nach Kirkenes
- Der Einzelzimmerzuschlag für die Übernachtungen beinhaltet auch die Einzelkabinen in den Zügen und auf den Schiffen
- Vorgesehene Reisebegleitung: Susanne Schmidt

Nicht inbegriffen sind die Ausflüge, die von Hurtigruten von den verschiedenen Häfen aus angeboten werden und die direkt an Bord gebucht werden können.

REISEVERLAUF

1. Tag | Anreise nach Travemünde

Mit dem Avantibus geht es durch ganz Deutschland nach Lübeck. Aufenthalt und gemeinsames Abendessen. Weiterfahrt nach Travemünde. Gegen 22:30 Uhr erfolgt der Check-in. (830 km)

2. Tag | Ein ruhiger Tag auf See

Während wir höchstwahrscheinlich schon lange in unseren Kabinen schlummern, legt das Fährschiff um ca. 3:00 Uhr nachts ab. Ein Tag völlig ohne Verpflichtungen erwartet uns. Wir können lesen, aus den Fenstern schauen, uns unterhalten ... und natürlich essen und trinken. Wir haben Vollpension gebucht. Eine zweite Übernachtung an Bord unseres komfortablen finnischen Schiffes.

3. Tag | Helsinki!

Wir genießen noch unser Frühstück, bis das Schiff gegen 9:00 Uhr anlegt und wir von Bord gehen. Uns erwarten schon ein finnischer Bus und ein Stadtführer, der mit uns rund vier Stunden auf Stadtrundfahrt geht. Am Bahnhof von Helsinki verstauen wir danach unser Gepäck und haben anschließend den Nachmittag zur freien Verfügung. Frühes Abendessen in Helsinki, danach setzen wir die Reise im Zug der Finnish Railways fort. Der komfortable Nachtzug verfügt über moderne Schlafabteile für zwei Personen mit Dusche/WC.

4. Tag | In Lappland

Am Morgen gegen 7:30 Uhr erreichen wir Rovaniemi. Zunächst gehen wir zum Frühstück in ein Hotel und werden anschließend durch die verschneite Winterlandschaft zu unserem Wilderness-Hotel bei Muonio gebracht. Wir legen insgesamt 230 Kilometer in einem finnischen Reisebus in den Norden des Landes zurück. Erstes Abendessen in Harriniva – und mit etwas Glück sehen wir heute schon die ersten Nordlichter, wer weiß? Insgesamt fünf Übernachtungen mit Halbpension im Wilderness-Hotel Harriniva bei Muonio. (230 km)

5.-8. Tag | Lappland

Vier volle Tage haben wir Zeit für die Einsamkeit des Hohen Nordens. Unsere wunderschöne Lodge in der Wildnis Nordlapplands, die Umgebung und die vielfältigen Möglichkeiten, die sich hier bieten, lassen die Zeit viel zu schnell vergehen. Man könnte Schneeschuhwanderungen unternehmen, auf gespurten Loipen mit frischer Luft die Lungen füllen, sich mit den Huskies beschäftigen und sich als Schlittenhundeführer einweisen lassen ... Und nachts Nordlichter beobachten ... Unser Wilderness-Hotel ist komplett auf Winterreisende eingestellt, die Lappland und seine Besonderheiten erleben möchten und bietet deshalb ein vielfältiges Programm, das man vor Ort ganz individuell dazu buchen kann. Bereits im Reisepreis inklusive ist eine Rentierschlittenfahrt sowie eine Schneeschuhwanderung mit Lunch.

9. Tag | Nach Kirkenes

Der nächste Teil unserer Expedition in die Polarregion liegt vor uns. Wir fahren zum zweiten Mal mit dem finnischen Bus und erreichen Kirkenes am Nachmittag. Die kleine Stadt mit ihren rund 7.000 Einwohnern liegt im Nordosten Nordnorwegens, nicht weit von der Grenze zu Russland entfernt. Sie ist bekannt als Hauptstadt der Barentsregion und als Tor zum Osten. Wir befinden uns hier bei 30° östlicher Länge tiefer im Osten als Istanbul und St. Petersburg. Weil Russland so nahe ist, wundern Sie sich wahrscheinlich nicht darüber, dass die Straßenschilder hier in Norwegisch und Russisch verfasst sind. Kirkenes ist seit 1908 täglich der Wendepunkt eines der Hurtigruten-Schiffe auf ihrer Reise entlang der norwegischen Westküste, die wir morgen beginnen. Aber zunächst sehen wir uns ein wenig in der Stadt um und essen zu Abend. Eine Übernachtung im Thon Hotel in Kirkenes. (430 km)

10. Tag | Beginn der Reise mit Hurtigruten am Wendepunkt Kirkenes

Kurz vor Mittag werden wir in den Hafen gebracht und gehen an Bord eines der legendären norwegischen Postschiffe. Heute beginnt ein neues Abenteuer, wenn das Schiff nach Süden aufbricht. Zunächst jedoch genießen wir ein Mittagessen und bewundern anschließend den Ausblick auf die arktische Wildnis von unserem Panoramasalon aus. Am Nachmittag legt das Schiff in Vardø an, Norwegens östlichstem Hafen. Wir fahren entlang der Halbinsel Varanger weiter in Richtung Båtsfjord und kommen am Abend in Berlevåg an. Insgesamt verbringen wir sechs Tage und fünf Nächte auf dem norwegischen Postschiff. Ein deutschsprachiges Expertenteam bereichert unsere Reise mit fundierten Kenntnissen der lokalen Kultur, Natur und Wissenschaft. Sie haben

eine Reihe von fachlich hervorragend recherchierten Themen vorbereitet, die sie bei Vorträgen und Präsentationen an Bord, an Deck und an Land präsentieren. Wir werden während unserer Seereise eine ganz persönliche Sichtweise auf die Dinge erhalten und die Leidenschaft spüren, wenn sie an Deck über die vorbeiziehenden Sehenswürdigkeiten sprechen.

11. Tag und 12. Tag | Mit den Hurtigruten über Hammerfest und Tromsø in die zauberhafte Inselwelt der Vesterålen und Lofoten

Viele träumen davon, einmal eine Fahrt in einem der legendären Postschiffe der Hurtigruten zu unternehmen. Dieser Traum wird jetzt wahr. Vom hohen Norden bis hinunter nach Bergen sind wir mit den Hurtigruten auf dem Meer unterwegs und passieren dabei auch die phantastische Inselwelt der Lofoten und der Vesterålen. Wenn das Schiff an Land anlegt, gibt es die Möglichkeit, an Exkursionen und Besichtigungen aus dem Programm der Hurtigruten teilzunehmen – je nach Fahrplan und Liegezeiten. Auch an Bord wird einiges geboten, falls Ihnen die fantastischen Ausblicke auf die landschaftliche Schönheit Norwegens einmal zu viel werden sollte.

Einige Informationen aus den folgenden Tagesbeschreibungen sind der offiziellen Webseite der Hurtigruten entnommen. Die Ausflüge und Besichtigungen sind abhängig vom Fahrplan und den Liegezeiten.

13. Tag | Polarkreis und Sieben Schwestern

»Die Überquerung des Polarkreises bei 66° 33' nördlicher Breite ist heute ein bedeutendes ‚Ritual'. Wir feiern dies an Deck mit arktischen Traditionen. Ein weiterer Höhepunkt stellt das Passieren der Bergformation der Sieben Schwestern dar. Alle sieben Berge sind zwischen 900 und 1.100 m hoch und es ist nicht verwunderlich, dass diese ‚Damen' Stoff für alte Mythen waren. Wir machen kurz Halt in Nesna, einem idyllischen alten Handelsposten, bevor wir in Richtung Sandnessjøen aufbrechen.«

14. Tag | Trondheim und Kristiansund

»Heute haben Sie die Gelegenheit, Trondheim zu erkunden. Der Stadtrundgang durch Trondheim ist in Wahrheit eine Reise durch die 1.000-jährige Geschichte der Stadt. Zurück an Bord fährt das Schiff aus dem majestätischen Trondheimsfjord hinaus, der 170 Kilometer lang und bis zu 25 Kilometer breit ist. Wie alle anderen norwegischen Fjorde ist er tief – an der tiefsten Stelle 577 Meter. Die Lage von Kristiansund hat der Stadt unzählige Möglichkeiten in der Fischerei, dem Schiffsbau und in der Ölindustrie beschert. Während der Fahrt über das offene Meer nach Molde, der ‚Stadt der Rosen', erblicken Sie die steilen, grauen, spitzen Gipfel der Romsdalalpen.«

15. Tag | Bergen

»Bei Nacht läuft das Schiff die Häfen Ålesund, Torvik und Måløy an, während die ‚schönste Reise der Welt' sich dem Ende zuneigt.« (»Die schönste Reise der Welt« laut Werbung Hurtigruten – wir hätten da noch weitere Beispiele für die »schönste Reise der Welt« aufzubieten. Kleine Anmerkung von Avanti Busreisen). »Aber bevor wir in Bergen eintreffen, liegen noch einige wenige Seemeilen faszinierender Landschaft vor uns, beispielsweise der malerische Nordfjord unterhalb des gigantischen Jostedal-Gletschers. Wir legen in Florø an, einer modernen Stadt, die gleichzeitig die älteste in der Provinz Sogn og Fjordane und die westlichste Stadt Norwegens ist. Ein paar Seemeilen südlich von Florø fahren wir durch die Mündung des mächtigen Sognefjords. Während der Fahrt haben Sie auch den besten Ausblick auf den Archipel. Schließlich

gehen wir nach sechstägiger Fahrt gegen 14:30 Uhr in Bergen von Bord.«

Wir werden von einem Bus im Hafen von Bergen abgeholt und unternehmen eine rund zweistündige Stadtrundfahrt/Stadtführung. Abendessen und Übernachtung in Bergen.

16. Tag | Bergen - Oslo

Am Morgen starten wir mit der legendären Bergenbahn in Richtung Oslo. Während der spektakulären 6,5-stündige Fahrt passieren wir ca. 180 Tunnels und erleben die Vielfalt der dramatischen norwegischen Landschaft. Die Strecke führt durch unglaublich schöne Winterlandschaften durch die Berge auf 1.200 Metern Höhe. Am Nachmittag erreichen wir Oslo. Vor dem Abendessen bleibt noch Zeit für einen Bummel. Übernachtung zentral in Oslo.

17. Tag | Oslo und Color Line Richtung Kiel

Am Vormittag unternehmen wir eine Stadtrundfahrt/Stadtführung in Oslo. Um die Mittagszeit lassen wir uns am Hotel abholen und in den Hafen bringen, wo am frühen Nachmittag das luxuriöse Schiff der Color Line ablegt. Noch stundenlang können wir die Landschaften und Inseln im Oslofjord betrachten, bevor das Schiff in die Nord- und in die Ostsee steuert. Am Abend genießen wir ein letztes Mal ein großes skandinavisches Büffet. Übernachtung in Doppel bzw. Einzelkabinen je nach gebuchter Kategorie.

18. Tag | Ein Wintermärchen geht zu Ende

Nach einem ausgedehnten Frühstück an Bord legt unsere Fähre gegen 10:00 Uhr am Morgen in Kiel an. Der rote Avantibus steht da, Alexander, Carsten oder wer auch immer begrüßt uns freundlich und bringt uns zurück nach Freiburg. Ankunft gegen 22:00 Uhr. (850 km)

UNTERKUNFT

Folgende Hotels haben wir gebucht:

- 5 Übernachtungen im Norden von Lappland im wundervollen 3-Sterne-Harriniva Hotels and Safari bei Muonio.
- 1 Übernachtung in Kirkenes 3-Sterne-Scandic-Hotel
- 1 Übernachtung in Bergen im 3-Sterne-Grand Hotel Terminius Bergen
- 1 Übernachtung in Oslo im 4-Sterne-Hotel Clarion Hub

Bei unseren Hotelübernachtungen ist die Halbpension eingeschlossen, also Frühstück und Abendessen.

- 1 Übernachtung im Nachtzug von Helsinki nach Rovaniemi in einem Abteil für zwei Personen.
- 2 Übernachtungen/Vollpension an Bord der Finnlines auf der Strecke Travemünde – Helsinki
- 5 Übernachtungen/Vollpension auf einem Postschiff der Hurtigruten (MS Kong Harald) von Kirkenes nach Bergen

Informationen über die Kabinenarten auf den Hurtigruten:

Hurtigruten legt Wert auf das einzigartige Landschaftserlebnis, nicht auf die Kabinen. Diese sind in der Regel klein und einfach ausgestattet. Die Kabinen werden vor Ort zugeteilt, eine Einflussnahme darauf besteht nicht.
Die POLAR Außenkabinen (inklusive) befinden sich größtenteils auf dem Mittel- oder Unterdeck und sind 8 – 12 qm groß. Sie verfügen über ein Badezimmer mit Dusche und WC, getrennte Betten (eines davon ist ein Schlafsofa) oder Stockbetten. Die Sicht kann eingeschränkt oder nicht vorhanden sein.
Die ARKTIS Außenkabinen Superior (Aufpreis) befinden sich auf den beiden Oberdecks und sind mit Queensize-Betten ausgestattet. Die Größe schwankt zwischen 8 und 12 qm, die Sicht kann eingeschränkt oder nicht vorhanden sein.
1 Übernachtung auf der luxuriösen Color Line auf der Strecke von Oslo nach Kiel. Für den Abend haben wir das skandinavische Buffet gebucht und ebenso das Frühstücksbüffet am letzten Morgen unserer Reise.

Unser Grundpreis beinhaltet die Hotelübernachtungen im Doppelzimmer, die Zugfahrten in Abteilen für 2 Personen sowie die Doppel-Außenkabinen an Bord der Schiffe. Höherwertige Außenkabinen sind gegen Aufpreis zu buchen.

Wer ein Einzelzimmer gebucht hat, erhält nicht nur ein Einzelzimmer in den Hotels, sondern ebenso ein Abteil zur Einzelbelegung auf den Zugfahrten sowie Innenkabinen auf den Schiffen. Auch für Einzelreisende sind Außenkabinen gegen Aufpreis buchbar.

Bei den Verpflegungsleistungen sind die Getränke bei den Mittag- und Abendessen extra zu bezahlen.

Übrigens wurde die MS Kong Harald im Jahr 2023 zu einem noch umweltfreundlicheren Hybrid-Expeditionsschiff umgerüstet.

ZUSTIEGE

Aral Tank- & Waschzentrum Haid, Bötzinger Str. 19, 79111 Freiburg	06:30 Uhr
Freiburg, Konzerthaus	07:00 Uhr
Offenburg, P+M Ost am Kreisverkehr der Autobahnausfahrt	07:50 Uhr
Karlsruhe Hbf. Südseite	08:35 Uhr

Weitere Abfahrtsorte auf Anfrage.
Es besteht ein Absagevorbehalt bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis zum 21. Tag vor Reisebeginn.
Es gilt Stornostaffel G

Bildrechte: Picasa, Wintermaerchen_2021